

Jetzt offiziell: Wir befinden uns in einem „tiefen“ solaren Minimum

geschrieben von Chris Frey | 21. Dezember 2019

Das solare Minimum wird tatsächlich immer tiefer. Am vergangenen Wochenende wurde der bisherige Rekord sonnenfleckenfrier Tage im Weltraum-Zeitalter gebrochen. Bisher zeigte sich die Sonne im Jahre 2019 an über 270 Tagen fleckenfrei, darunter die letzten 33 Tage hintereinander [Stand: 16.12.2019]. Seit Beginn des Weltraum-Zeitalters gab es in keinem einzigen anderen Jahr so viele derartige Tage.

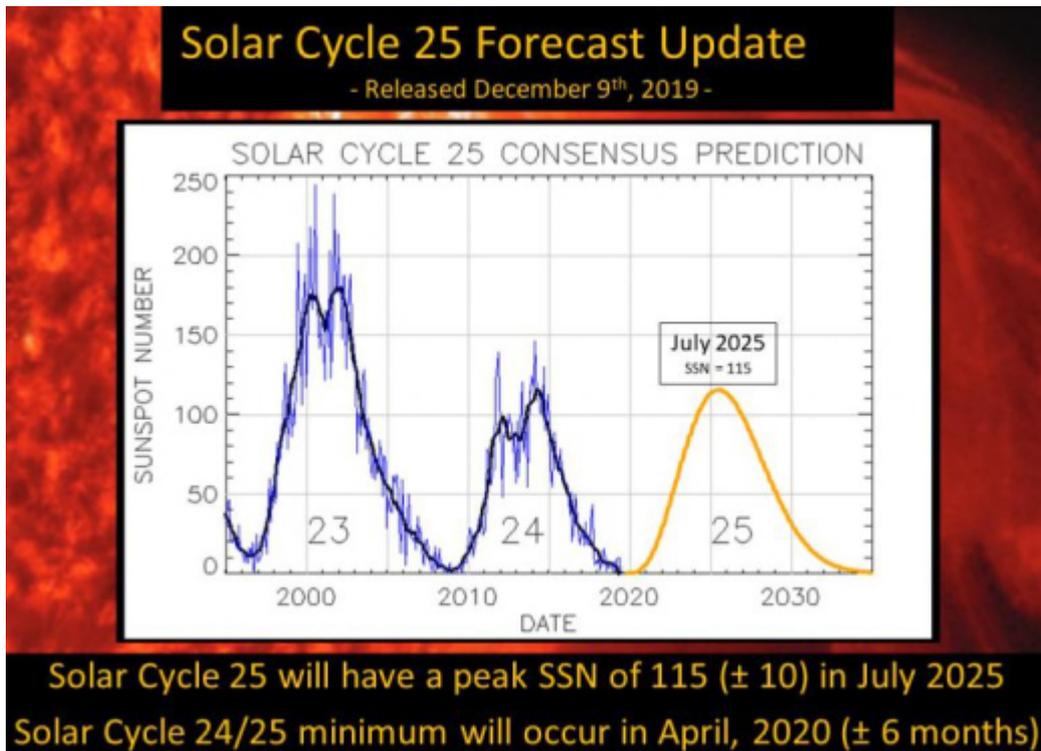
Der bisherige Rekordhalter war das Jahr 2008, als die Sonne 268 Tage lang fleckenfrei war. Dazu war es im epochalen Solaren Minimum 2008-2009 gekommen, dem bisherigen tiefsten solaren Minimum des Weltraum-Zeitalters. Inzwischen hat dieses Jahr 2019 diesen Spitzenplatz eingenommen.

Ein solares Minimum ist ein normaler Bestandteil des 11-jährigen Sonnenfleckenzyklus'. Die letzten beiden Minima (2008-2009 und 2018-2019) waren lang und tief, was sie zu Minima einer „Jahrhundert-Klasse“ machte. Will man ein Jahr mit noch mehr sonnenfleckenfrier Tagen finden, muss man bis 1913 zurückgehen, als 311 derartige Tage registriert worden waren.

Vorige Woche hat das Sonnenzyklus-Prognose-Gremium von NOAA/NASA eine neue Vorhersage ausgegeben. Auf der Grundlage mehrerer Prognoseverfahren kamen sie zu dem Ergebnis, dass das gegenwärtige solare Minimum erst im April 2020 seinen tiefsten Punkt erreichen wird (± 6 Monate), gefolgt von einem neuen solaren Maximum im Juli 2025. Dies bedeutet, dass wenige oder gar keine Sonnenflecken sowie geringe Sonnenaktivität noch eine ganze Weile andauern werden.

Solare Minima verändern definitiv den Charakter von Weltraumwetter. Solare Flares und geomagnetische Stürme nehmen ab, was das Auftreten von Polarlichtern in höheren Breiten abnehmen lässt. Das Weltraumwetter „beruhigt“ sich. Andererseits intensiviert sich die kosmische Strahlung. Das sich abschwächende solare Magnetfeld gestattet mehr Partikeln aus den Tiefen des Weltalls den Eintritt in das Sonnensystem, was das Strahlungsniveau in der Erdatmosphäre enorm verstärkt. Tatsächlich wird genau das bereits beobachtet, erreichte doch die kosmische Strahlung in der Atmosphäre jüngst ein 5-Jahre-Maximum, was schon

bald einen anderen entsprechenden Rekord des Weltraumzeitalters brechen dürfte. Man sollte darüber nachdenken, wenn man demnächst ein Flugzeug besteigt.



Quelle: Dr. Tony Phillips, Spaceweather.com

Link:

<https://wattsupwiththat.com/2019/12/16/its-official-we-are-in-a-deep-solar-minimum/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE